Kreisverband Neu-Ulm

Artikel vom 22.10.2019

Kommunalwahl 2020 - CSU-Kreisverband Neu-Ulm:

Die CSU-Kandidaten gehen mit mehr Frauen ins Rennen

Die Nominierung der CSU-Kandidaten für den Kreistag im Landkreis Neu-Ulm verlief harmonisch. Rund 90 Wahlberechtigte stimmten ab.

Im Kellmünzer Schützenheim hat die CSU ihre 70 Kandidaten für den Neu-Ulmer Kreistag nominiert. Thorsten Freudenberger lobt in Kellmünz die Vielfalt der Themen.Dieser Artikel von Patrick Fauß erschien in der SÜDWEST PRESSE. Vielen herzlichen Dank, dass wir ihn hier veröffentlichen dürfen.Sie führen die Liste an: Erich Winkler, Thorsten Freudenberger, Katrin Albsteiger, Christiane Ade, Herbert Pressl, Beate Altmann und Franz Clemens Brechtel (von links). © Foto: Patrick Fauß

Wir stehen heute vor einer Weichenstellung für die Zukunft." Das sagte der **CSU-Kreisvorsitzende Thorsten Freudenberger** am Montag bei der Kreisvertreterversammlung im Kellmünzer Schützenheim. 83?Parteimitglieder hatten in der ganz im Süden des Landkreises gelegenen Kommune eine Liste mit **70 Kreistagskandidaten** für die Kommunalwahlen am 15. März 2020 nominiert.

Freudenberger betonte, dass die CSU keine Ein-Thema-Partei sei. Sondern sie decke als **Volkspartei** verschiedene Felder ab. Das werde auch an den Personen deutlich, die auf der Liste stehen. Im Landkreis werde etwa aktiv auf den **Klimaschutz** eingegangen. Zum Beispiel mit dem Aufbau des

Wärmenetzes vom **Müllheizkraftwerk in Weißenhorn**. Mit der Abwärme sollen künftig Haushalte beheizt und auf diese Weise hunderttausende Tonnen an Kohlendioxid eingespart werden. „Handeln und nicht nur reden für einen ökologischen Landkreis", sei dies, sagte Freudenberger. Als weitere wichtige Themen sprach der Landrat zudem die **Gesundheitsregion** oder die Bildungsregion an, zu der Neu-Ulm geworden ist.

Kommunalwahl: Liste soll ausgewogen und fair sein

Der Nersinger Bürgermeister und Kreisfraktionsvorsitzende **Erich Winkler** hatte die Liste zusammengestellt. „Keine leichte Aufgabe", wie Freudenberger konstatierte. Man könne es mit der Platzierung nicht allen Kandidaten recht machen. Jedoch sei die Liste **ausgewogen und fair** geworden. Sowohl was die Gewichtung der Regionen im Landkreis angeht, als auch in Sachen Alter: Sowohl **erfahrene als auch junge Kandidaten** seien dabei. Außerdem sei darauf geachtet worden, **verschiedene Berufsgruppen** zu berücksichtigen und auch mehr Frauen zu gewinnen. Bei der vergangenen Wahl vor fünfeinhalb Jahren waren nur ein Fünftel der Personen auf der Liste weiblich, heute ist es ein **Drittel**. Auf den vorderen Plätzen sogar 40 Prozent. Auch ohne bindende Quote sei der Kreisverband auf einem guten Weg, weiblicher zu werden.

Großer Wert wird bei der CSU auf **Tradition** gelegt. So bot Freudenberger an, auch **Stammtische** auf Einladung besuchen zu wollen. Zugleich müsse die CSU aber auch die **modernste Partei** werden. Im Wahlkampf will man neue Wege gehen und zum Beispiel soziale Medien stärker nutzen.

Thorsten Freudenberger kandidiert wieder als Landrat

Erich Winkler berichtete, dass er in den vergangenen Wochen fast nichts anderes gemacht habe, als sich mit der Liste zu beschäftigen. Er habe **zahlreiche Gespräche** mit den Betroffenen geführt, die zumeist konstruktiv verlaufen seien. Auch wenn mache Unmut über ihren Platz auf der Liste geäußert hätten.

Von den Kreisvertretern stimmten der in Blöcken zur Wahl gestellten Liste schließlich zwischen **81 und 83 der Wahlberechtigten** zu. Gemeinsam mit der Jungen Union bestimmten die Partei-Mitglieder außerdem noch **Thorsten Freudenberger** als Landratskandidaten.

Das sind die Kandidaten für den Kreistag

Im Einzelnen kandidieren: Freudenberger Thorsten, Albsteiger Katrin, Dr. Merk Beate, Winkler Erich, Eisen Jürgen, Brechtel Franz Clemens, Pressl Herbert, Altmann Beate, Niebling Franz-Josef, Ade Christiane, Mack Hildegard, Salzmann Susanne, Schäfer-Rudolf Claudia, Hunger Roland, Mayer Thomas, Neher Michael, Vogt-Keller Simone, Ambs Richard, Hofmann Philipp, Lohner Rainer, Janischowski Kerstin, Oßwald Armin, Obst Michael, Niebling Christian, Ölberger Josef, Walk Herbert, Schewetzky Susanne, Wöhrle Marcus, Lidl-Böck Julia, Stölzle Mathias, Salzmann Jürgen, Unglert Gerhard, Gutter Hans, Götz Julia, Rupp Anton, Walder Theo, Neumaier Robert, Engelhard Alexander, Frank Juliane, Dr. Maier Bernhard, Graf Willibold, Neulist Annette, Rau Helena, Ott Ewald, Simon Eva, Niebling Erich, Brenner Franz, Biberacher Marcus, Dehm Konrad, Stingl Johannes, Berrens Wolfgang, Möst Richard, Junginger Reinhard, Mayer-Ley Anja, Thalhofer Bernhard, Gabriel-Brauchle Sabine, Dr. Ott Thomas, Adä-Treu Beate, Böckeler Gunter, Yildirim Serkan, Strobel Martin, Moritz Martha, Salzmann Martin, Schüßler Marc, Chytil Björn, Klein Jan Silvio, Schiele Christian, Gödrich Barbara, Brandstätter-Krix Beate und Hörmann Dieter.